

3. Geologie, Vor- und Frühgeschichte, Archäologie

R Hans Hagdorn: Führer zur Abteilung Geologie. (Hällisch-Fränkisches Museum Schwäbisch Hall, Abteilungsführer; Bd. 1. Hrsg. v. d. Stadt Schwäbisch Hall, Hällisch-Fränkisches Museum). Schwäbisch Hall: Mahl (1990). 55 S., zahlr. Ill.

Zum Jahresbeginn 1990 legte das Hällisch-Fränkische Museum Schwäbisch Hall den ersten Abteilungsführer vor, in dem Dr. h. c. Hans Hagdorn, ausführlich dessen geologische Abteilung präsentiert. Hagdorn hat diese mit der Eröffnung des ersten Bauabschnitts im September 1988 der Öffentlichkeit vorgestellte Abteilung aufgebaut und hat sie seitdem in zahlreichen Führungen vielen Besuchern nahegebracht. Der vorliegende Abteilungsführer »konserviert« das Erlebnis des Museumsbesuchs in adäquater Form, indem er prägnant und allgemein verständlich die Hauptgruppen der Abteilung – Trias, Pleistozän (Eiszeitalter), Erd- und Landschaftsgeschichte, Salz und Sole, Bodenschätze und Rohstoffe – beschreibt und durch reiches, aussagekräftiges Bildmaterial erläutert. Hingewiesen sei besonders auf die Kurzbiographien der für die Erforschung der Geologie und Paläontologie Hohenlohes wichtigen Männer, wie Friedrich August von Alberti, Georg Wagner, Eduard Mörike und Richard Blezinger. Seine bestechende graphische Gestaltung und eine ausgezeichnete Druckqualität verleihen der Broschüre eine Ausnahmestellung unter den Museumsführern des Landes.

M. Akermann

R Neue Forschungen zur Erdgeschichte von Crailsheim. Zur Erinnerung an Hofrat Richard Blezinger. Hrsg. v. Hans Hagdorn. (Sonderbände der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg; Bd. 1). Stuttgart: Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg; Korb: Goldschneck-Verlag 1988. 255 S., 145 Ill.

1987 fanden in Crailsheim die Jubiläumsveranstaltungen zum Gedenken an den berühmten Crailsheimer Fossiliensammler Hofrat Richard Blezinger (1847–1928) statt. Nun ist dazu auch ein »Jubiläumsband« erschienen, der unter den geologischen Fachbüchern der letzten Jahre eine Sonderstellung einnimmt. Zum einen ist er eine sehr vielseitige und gelungene Sammlung von 15 Einzelaufsätzen, die nicht nur für den Fachmann gedacht sind, sondern auch dem interessierten Laien die Arbeitsweise und die raschen Fortschritte der modernen geologisch-paläontologischen Forschung vor Augen führen. Zum anderen befassen sich 13 der 15 Beiträge mit dem Muschelkalk und dem Keuper, also mit Gesteinsschichten der Trias, die jahrzehntelang im »Schatten« der fossilreicheren und scheinbar interessanteren Jura-Schichten standen. Hier zeigt sich der enorme Aufschwung, den die Trias-Forschung – von der Öffentlichkeit fast unbemerkt – in den letzten 20 Jahren erfahren hat.

Das Spektrum der Themen ist sehr breit: Es umfaßt Arbeiten zur Stratigraphie (Gliederung) von Teilen des Muschelkalks und Keupers; paläobiologische Untersuchungen an Schlangensterne, Seeigeln und aquatischen Reptilien des Muschelkalks; eine sedimentologisch-palökologische Analyse der berühmten Bonebeds (Anreicherungen von Wirbeltierresten) in Muschelkalk und Keuper; mineralogische und paläobotanische Untersuchungen im Unterkeuper; eine Übersicht über Funde eiszeitlicher Säugetierreste bei Crailsheim; und eine Darstellung der Flußgeschichte von Kocher und Jagst. Die paläontologischen Beiträge, die für die meisten Leser besonders attraktiv sein dürften, lassen den oft weiten Weg zwischen Entdeckung und korrekter Deutung eines Fossils erkennen, und sie zeigen, daß ein Fossilfund seinen Wert erst durch die wissenschaftliche Beurteilung erhält.

Die Abbildungen sind ganz überwiegend gut gelungen – mit einer Einschränkung: Die Rekonstruktionszeichnungen der Nothosaurier im Beitrag »Die Nothosaurier des Crailsheimer Muschelkalks« erscheinen dem, der den einfachen Bau der Gliedmaßen dieser Reptilien kennt, kaum akzeptabel; zu solch eidechsenartigen Haltungen waren die aquatisch lebenden Nothosaurier wohl kaum in der Lage, zumindest die Vordergliedmaßen dürften paddelartig ausgebildet gewesen sein. Auch die Rekonstruktionszeichnung des Pflasterzahnsauriers (S. 158) hätte man sich in sorgfältigerer Ausführung gewünscht.